

Hackintosh VS M1 Pro oder Max im Videoschnitt

Beitrag von „benbumben“ vom 11. November 2022, 12:11

Im Prinzip kann ich ja einfach froh sein und schnitt nur noch mit dem MacBook machen aber würde gerne weiter mit dem Hack arbeiten und das MacBook für unterwegs nutzen. Vielleicht hat ja hier jemand den 13900k und der rendert das MacBook an die wand? Was auch erstaunlich ist beim MacBook ist dass h.264 und h.h.265 so smooth abspielen dass ich es mittlerweile nicht mehr zu ProRes umwandeln muss. Das spät natürlich unglaublich viel Zeit aber vor allem Speicherplatz. Prores in UHD. Sind halt 500GB pro Stunde. In h.264 vielleicht 60 GB.